Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 66 (1988)

Heft: 1

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sektionsversammlung

vom Mittwoch, dem 6. Januar 1988, 20.00 Uhr im Burgerratssal des «Casinos».

I. Geschäftlicher Teil

- 1. Protokoll der SV vom 4. November 1987
- 2. Mutationen
- 3. Sanierung Hollandiahütte (Ergänzung in den vorliegenden CN):
 - Vorstellung des Projektes, publiziert in den CN 9/87 (Sonderdruck)
 - Finanzierungsplan
 - konsultative Abstimmungen über das weitere Vorgehen
 - eventuelle Genehmigung weiterer Planungskredite
- 4. Mitteilungen und Verschiedenes

II. Teil

In Anbetracht der Wichtigkeit von Traktandum 3 wird keine Rucksackerläsete vorgesehen. (Wird für die Februarversammlung vorgesehen!)

Der Vorstand hofft, dass die Hollandiahütte mehr Mitglieder zu mobilisieren vermag als die Statutenänderungen vom letzten November.

Monatsprogramm

Aktive, Senioren, Jugendorganisation und Frauengruppe gemäss Jahresprogramm!

FRAUENGRUPPE

Monatsversammlung: Mittwoch, **27. Januar 1988,** 20.00 Uhr im Clublokal

Traktanden:

- 1. Protokoll der Monatsversammlung vom 25. November 1987
- 2. Touren
- 3. Mitteilungen der Leiterin
- 4. Verschiedenes

2. Teil Hauptversammlung Traktanden:

- 1. Ernennung der Stimmenzählerinnen
- 2. Protokoll der Hauptversammlung vom 26. November 1986
- 3. Jahresberichte der Leiterin des Tourenchefs des Chaletchefs der Kassierin
- 4. Wahlen: Ersatzwahl für Vreni Herrli im Vorstand
- 5. Verschiedenes

Monatswanderungen Frauengruppe

- 7. Do. **Adelboden.** 3½ Std. Bern ab 8.20. T. Wittwer, Tel. 53 28 09
- 17. Profässerei. 2 Std.Bern ab 11.35, Uttigen retour.M. Gasser, Tel. 41 28 48 oder 44 82 56
- 21. Do. **Rundwanderung Turbachtal.** 3 Std. Bern ab 8.20, Gstaad retour. M. Schmid, Tel. 53 52 29
- 31. **Bärfischenhaus.** 2 Std. Postautobahnhof ab 11.10, Allenlüften einfach. E. Dreyer, Tel. 44 82 56 oder 41 28 48

VETERANENGRUPPE

Januar

- 7. Do. **Deisswil-Worb.** 2½ Std. RBS 13.15. W. Utiger, Tel. 83 28 07
- 9. Sa. Gurtenhöck. Rest. «Schmiedstube»
- 14. Do. Urtenen-Moosseedorf. 2½ Std. RBS 13.02. R. Christ, Tel. 45 93 54
- 16. Sa. Anmeldeschluss:
 Langlauftage in Bever
 Skitourenwoche in San Bernardino
- 19.–23. Di.–Sa. Langlauftage in Le Sentier. Mit PW. E. Zingg, Tel. 44 69 96
- 21. Do. Wichtrach-Tägertschi. 3½ Std. HB 12.35. E. Ludwig, Tel. 44 35 95
- 23.-30. Sa.-Sa. Langlaufwoche Lenzerheide (9). M. Senft, Tel. 83 49 22
- 28. Do. Herzogenbuchsee-Wangenried. 3 Std. HB 12.57. W. Meyer, Tel. 54 30 44

Februar

- 2. Di. Veteranen-Langlauftag in Kandersteg. HB 8.21. Imbiss im Rest. W. Allemann, Tel. 57 69 59, P. Riesen, Tel. 45 98 16, M. Senft, Tel. 83 49 22
- Do. Langenloh-Rubigen. 2½ Std. Kirchenfeld RBS 13.15. P. Reinhard, Tel. 45 27 99
- 6. Sa. Gurtenhöck. Rest. «Schmiedstube

Bären Januar

- 7. Do. Gümligen-Amsel-Utzlenberg-Stettlen. 2½ Std. Höck mit Gruppe A in Worb (mit Bahn von Stettlen nach Worb). HB 13.05 oder Kirchenfeld 13.00. F. Schuler, Tel. 52 08 00
- 14. Do. Rund um den Moossee. 1¾ Std. RBS 13.32. Höck mit Gruppe A. E. Zbinden, Tel. 45 25 79
- 21. Do. Rubigen-Tägertschi. 2 Std. HB 13.35. Höck mit Gruppe A. E. Zbinden, Tel. 45 25 79
- 28. Do. Flumenthal-Aare-Wangen a. d. A. 21/4 Std. RBS 13.16. Höck mit Gruppe A. F. Güngerich, Tel. 58 58 20

Februar

4. Do. Gleiches Programm wie Gruppe A. P. Reinhard, Tel. 45 27 99

FOTO- UND FILMGRUPPE

Januar

12. 18.30 Uhr, gemeinsames Nachtessen und anschliessend Kegelabend, Clublokal. Anmeldung bis 10. Januar 1988 an Alois Rohner, Tel. 41 04 99

GESANGSSEKTION

Januar

13. Mi. Probe 26. Di. Probe

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

SAC-Langlauf in Kandersteg

Samstag, den 16. Januar 1988

Liebe Langläuferinnen und Langläufer Der SAC-Langlauf findet auch in diesem Winter in Kandersteg statt; in einem Ort, in dem der Langlaufsport Tradition hat. Im schönen Gelände wird uns Altmeister und Olympiateilnehmer Edi Schild wiederum eine abwechslungsreiche Spur legen, die für jedermann, ob Könner oder Anfänger, ein Genuss sein wird. Aber nicht nur geniessen soll oder darf man, nein, auch etwas bringen soll die Teilnahme, und daran wird's wie gewohnt nicht fehlen. Neben den üblichen Zinnbechern und Wanderpreisen für die Kategoriensieger wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Medaille als Erinnerungspreis abgegeben. Aber auch Naturalpreise sind zu gewinnen. Diese werden unter den an der Rangverkündung anwesenden Läuferinnen und Läufern verlost, die Startnummer gilt zugleich als Losnummer. Also auch der oder die Letzte hat eine reelle Chance, einen Preis zu gewinnen. Wir danken den Spenderfirmen dieser Preise herzlich wie auch unserer Hauptsponsorin, der Firma Bächler + Woodtli, die uns wiederum mit einem finanziellen Zustupf die Durchführung ermöglichen hilft. Vor allem können wir dadurch die Teilnehmer der Sektion Bern mit einem Startgeld von 5 statt 15 Franken starten lassen.

Und noch etwas: Nahezu an die 1000 Läuferinnen und Läufer haben an den letzten 14 Austragungen teilgenommen. Wir sind sicher, dass dieses Jahr der oder die 1000. Läufer(in) einlaufen wird, und dafür hat Kurt Bertschinger einen Sonderpreis gestiftet. Grund genug, sich tüchtig ins Zeug zu legen!

Ein solcher Lauf braucht immer eine stattliche Anzahl Helferinnen und Helfer, und daran mangelt es uns immer mehr. Bitte helft uns, sei es als Posten, als Zeitnehmer oder als Hilfe im Rechnungsbüro. Anmeldung auf Talon. Herzlichen Dank im voraus!

Für das OK: E. Wyniger/K. Bertschinger

Anmeldung

zum SAC-Langlauf in Kandersteg

16. Januar 1988
Name:
Vorname:
Jahrgang:
Adresse:
Telefon: p G
Sektion:
Kategorie: A □ B □ C □ D □ E □
Anmeldungen bis 10. Januar 1988 an Kurt

Bertschinger, Bahnstrasse 59, 3008 Bern.

Anmeldung für Helfer/Funktionäre (Adresse oben angeben)

Sobald als möglich melden an:

E. Wyniger, Bantigerstrasse 2, 3006 Bern.

Exklusiv bei Eiselin-Sport: Der neue Tourenski Völkl 4800.







VOLKL	« Lour Extrem»	Fr. 398.—	
VÖLKL	«Tour Expert»	Fr. 368	
STREULE	«Piz Palü»	Fr. 398	
KÄSTLE	«Tour		
	Randonnée»	Fr. 378	
KÄSTLE	«Tour Special»	Fr. 398	
ROSSIGNOL	«Nepal»	Fr. 348	
HEAD	«Tour Alpinist»	Fr. 298	
TUA	«Excalibur		
	Magnum»	Fr. 598	

STÄGER Berg- und Skisport

beim Sportzentrum

3825 Mürren

Tet 036 55 23 55



Bollwerk 31 3011 Bern Tet 031 22 44 77



Kategorien: A Hauptklasse, 14 km, ab 20jährig. – B Senioren, 14 km, ab 40jährig, auch A möglich. – C Altersklasse, 10 km, ab 50jährig, auch B möglich. – D Damen, 10 km. – E Junioren, 10 km, bis 20jährig.

Teilnahme: offen für Mitglieder des SAC, deren Ehepartner und Kinder ab 16 Jahren sowie Mitglieder JO und JG. Gäste sind willkommen, starten aber ausser Konkurrenz; sie sind nicht preisberechtigt, erhalten aber die Erinnerungsmedaille.

Preise: Erinnerungsmedaille für alle Teilnehmer. Wanderpreise und Zinnbecher für die Kategoriensieger. Spezialpreis für den Clubsieger Sektion Bern SAC. Verschiedene Naturalpreise (Verlosung). Sonderpreis für den tausendsten Zieleinlauf.

Laufstil: klassisch.

Versicherung: ist Sache der Teilnehmer.

Rennbüro: Hotel «Erika», Kandersteg. Startnummernausgabe ab 12.30 Uhr.

Startzeit: 14.00 Uhr beim Hotel «Erika». Massenstart pro Kategorie in Intervallen.

Startgebühr: 5 Franken für Mitglieder SAC Sektion Bern. 15 Franken für Mitglieder anderer Sektionen.

Umkleiden/Wachsen: Hotel «Erika». Bei misslichen Verhältnissen gibt Telefon 180 ab Freitag, 18.00 Uhr, Auskunft über die Durchführung (für 031, 034 und 035, übrige Taxgruppen wählen 031 180).

Rangverkündigung: mit Preisverteilung und Verlosung der Naturalpreise zirka eine Stundenach Schluss des Laufes im Hotel «Erika».

Unterhaltung: Schwyzerörgeli mit Ernst Burger.

Skikurs II, Lenk

Samstag/Sonntag, 9./10. Januar 1988

Teilnahmeberechtigung: Sektionsmitglieder und ihre Angehörigen.

Skiunterricht: durch Skilehrer und durch Tourenleiter in den Klassen 4 bis 6, je nach Verhältnissen mit Schwergewicht auf Tiefschneetechnik im Gelände Lenk-Metsch-Hahnenmoos.

Unterkunft: Berghaus «Metsch»; Matratzenlager.

Verpflegung: Mittagessen in Restaurants im Skigelände. Nachtessen und Frühstück im Berghaus «Metsch».

Kosten: Nachtessen, Übernachtung und Frühstück Fr. 35.–. Skiliftabonnement nach Vereinbarung. Teilnehmerbeitrag Fr. 10.–.

Unfallversicherung: ist Sache der Teilnehmer. Anmeldung: bis spätestens 5. Januar 1988 ausschliesslich schriftlich an: E. Köchli, Aarhaldenstrasse 20, 3052 Zollikofen (Platzzahl für Über-

nachtung auf etwa 50 Personen beschränkt). Wer anderweitig zu übernachten gedenkt oder nur an einem der beiden Tage am Kurs teilnehmen möchte, soll dies auf der Anmeldung vermerken.

Zugsverbindungen: Bern ab 7.28 Uhr, Lenk an 9.07 Uhr. Lenk ab 16.37 Uhr, Bern an 18.36 Uhr. Zugbenützer bitte auf Anmeldung vermerken: bei genügender Beteiligung Platzreservation und direkte Wagen Bern–Zweisimmen.

Programm: Samstag, 9.20 Uhr: Besammlung bei der Talstation Metschbahn. – 10.00 Uhr: Kurseröffnung im Berghaus «Metsch», anschliessend Klasseneinteilung und Skikurs im erwähnten Gebiet. – 16.30 Uhr: Abfahrt zum Berghaus «Metsch», Quartierbezug, Nachtessen und gemütliches Beisammensein.

Sonntag: 8.00 Uhr: Frühstück. – 9.00 Uhr: Fortsetzung des Skiunterrichts. – 15.30 Uhr: Kursabschluss. – 16.00 Uhr: Skilehrerrapport im Berghaus «Metsch».

Auskunft: über den Skikurs generell Telefon 57 26 00; über die Durchführung ab Freitag, 8. Januar 1988, 12.00 Uhr, Telefon 180.

Die Kursleitung: E. Köchli

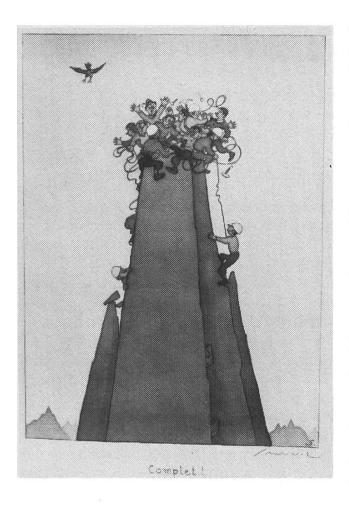
SAMIVEL – Poet und Humorist der Berge

Ausstellung im Alpinen Museum, Bern 11. November 1987 bis 31. Januar 1988

SAMIVEL, wer ist das? Uns Deutschschweizern diesen vielseitigen Künstler aus Frankreich bekannt zu machen, hat sich das Alpine Museum zum Ziel gesetzt. Den Künstler Samivel mit wenigen Worten zu beschreiben ist nicht einfach, denn Samivel betätigt sich künstlerisch auf sehr breiter Ebene: Er ist Zeichner, Maler, Karikaturist, Cartoonist, Illustrator, aber ebenso ist er Literat, Romancier, Kinderbuch- und Sachbuchautor. Zudem hat Samivel auch hervorragende Kulturfilme geschaffen.

Die Ausstellung im Alpinen Museum kann natürlich nur das graphische Werk Samivels zeigen. Dieses ist aber dermassen faszinierend und umfangreich, dass bestimmt jeder SACler begeistert sein wird.

Ein jedes Bild – meistens Bergbilder – lässt uns staunen, nachdenken oder auch hell auflachen. Mehr über Samivels Bilder zu sagen wäre schade: Wer sich von den



beiden Kostproben (siehe Titelbild) angesprochen fühlt, sollte die Ausstellung unbedingt besuchen, es lohnt sich!

Ich bin überzeugt, dass Samivels Bilder in unserer Region viele Freunde und Bewunderer finden werden. Somit hat das Alpine Museum sein Ziel, einen berühmten Künstler aus unserem Nachbarland bekannt zu machen, erreicht. Dora Stettler

Reservation der Kletterwand Neufeld

Gemäss Abmachung steht dem AACB die Kletterwand ein Abend pro Woche zur freien Verfügung. Er macht wie folgt von diesem Recht Gebrauch: Vom 8. Januar bis zum 25. März 1988 ist die Kletterwand in der Turnhalle des Realgymnasiums Neufeld **jeden Freitag** von 20.00 bis 22.00 Uhr durch einen Kurs des Akademischen Alpenclubs Bern (AACB) belegt. Während dieser Zeit ist die Kletterwand ausschliesslich für den AACB reserviert und somit für alle anderen Benützer (inklusive SAC und JO) gesperrt.

Hüttensingen

Montag, 18. Januar 1988.

Mutationen

Neueintritte

Aeberhard Peter, Student Langmauerweg 17, 3011 Bern (Ulrich Mosimann) Bigler Walter, Rentner Brünnenstrasse 19, 3027 Bern (Richard Schori, Paul Weibel) Cadotsch Beat, stud. phil. II Jägerstrasse 4, 3074 Muri (Walter Josi, Lorenz Redlinger) Fawer Monika, stud. arch. HTL Schäfereistrasse 23, 3052 Zollikofen (Ruth Ammann, René Wyttenbach) Gilgen Brigitte, Heilpädagogin Quartierhof 2, 3013 Bern (Heinrich Inäbnit, Ursula Zürcher) Kunz Paul, Angestellter PTT Fellenbergstrasse 9, 3052 Zollikofen (Hans Balmer, Ueli Mosimann) Zumbrunn Stefan, Student Forelstrasse 16, 3072 Ostermundigen (Jeannette Bula, Fritz Sorg) Schönthal Yvonne, Zahnarztgehilfin Burgunderstrasse 10, 4512 Bellach (Peter Baumer, Urs Kaufmann) Steiner Marlies, Hausfrau Ittigenstrasse 15, 3063 Ittigen (René Cattin, Vreni Cattin)

Sektionsübertritt

Tschanz Paul, Bergführer und Hüttenwart Tschingeley 30, 3800 Unterseen (Sektion Grindelwald)

Übertritte aus der JO

Aebersold Thomas

Autoersatzteilverkäufer Kirchstrasse 15, 3097 Liebefeld Beerli Markus, Gärtner Dennigkofenweg 160 3072 Ostermundigen Bieri Kathrin, Lehrerin Diesbachstrasse 31, 3012 Bern Bigler Markus, Feam Bernastrasse 28, 3005 Bern